

Dodge

Entschieden



DODGE sollte Ihr nächster Wagen heißen, weil die 1969er Dodge-Modelle besser sind als je zuvor. Und weil Dodge traditionsgemäß entschieden besseres Fahren bedeutet. Wieder finden Sie bei den neuen Dodge-Modellen alle Vorteile raffinierter Formgebung und Technik. Jedes der 39 Grundmodelle des Jahres 1969 ist faszinierend schön und deshalb tonangebend. Und Dutzende von Konstruktionsänderungen und -verbesserungen an allen Dodge-Wagen bringen Ihnen Tag für Tag noch mehr Fahrfreude.



DODGE DART sollte Ihr nächster Wagen heißen, wenn Sie einen herrlich gestalteten Wagen fahren wollen, der wirklich eine Klasse für sich ist. Als Dart-Fahrer genießen Sie alle Vorteile eines amerikanischen Mittelklassewagens (wie die außergewöhnliche Wendigkeit, leichtgängige Steuerung, Wirtschaftlichkeit) und viele Vorteile größerer Wagen (mehr Raum und Bequemlichkeit, vornehme Sitz- und Innenausstattung).

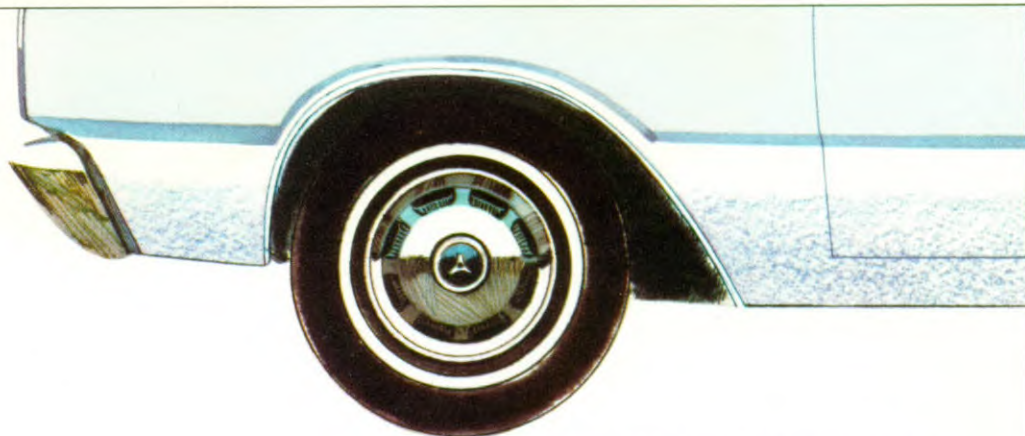
Doch das Allerwichtigste: Als Fahrer eines Dart lernen Sie all die ungewöhnlichen Konstruktionsmerkmale schätzen, die einen Wagen erst zu einem Dodge machen. Kein Wunder, daß der Dodge Dart Amerikas meistgekaufter Wagen seiner Klasse ist – und der meistgekaufte Dodge in der ganzen Welt!



DART GT UND GT SPORT

Man fühlt sich wie ein Filmstar in diesen schnittigen zweitürigen Hardtops und Kabrioletts! Vom Kühler bis zum Heck präsentieren sich die Dart-GT- und GT-Sport-Modelle im charakteristischen Grand-Tourisme-Schnitt, bei den Sportwagen durch breite, bis zum Kofferraum reichende Rennstreifen betont. Diese imposanten Wagen sehen noch weit größer aus, als sie es ohnehin schon sind! Wie alle Darts haben die GTs einen Achsstand von 282 cm und eine Gesamtlänge von 496 cm.

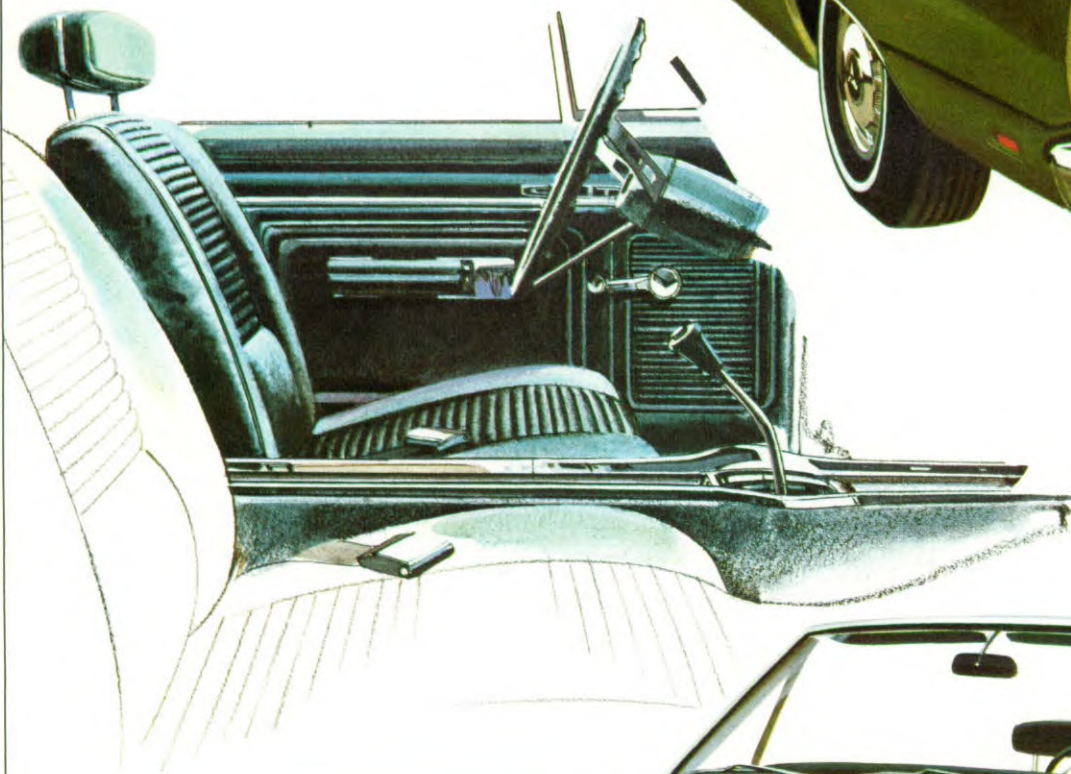
Das Spitzenmodell GT Sport ist ganz besonders auf Leistung ausgerichtet. Seine speziell konstruierten Motoren findet man unter allen Dodge-Modellen nur im GTS (Standardmotor: ein 5,6-Liter-V-8-Motor [340 cu. in.], außerdem ist ein 6,3-Liter-V-8-Hochleistungsmotor [383 cu. in.] erhältlich). Jeder der 69er Darts ist in seiner Pracht und Vornehmheit geradezu einmalig.



Verbesserte automatische Bremsnachstellungen – und damit entsprechend höhere Sicherheit – finden Sie in allen 1969er Dodge-Modellen, auch bei den Darts. Die neuen glasfaserverstärkten Reifen (soweit vorgesehen) haben eine beträchtlich größere Profilhaltbarkeit und einen geringeren Rollwiderstand. Zudem erhöhen diese neuartigen Reifen sowohl die Sicherheit vor Pannen als auch die Kraftstoffwirtschaftlichkeit.



DART GT – 2türiger Hardtop



DART GT – Sportkabriolett

DART CUSTOM

Diese geräumigen, bequemen Hardtops und Limousinen haben alle Vorzüge von Spezialmodellen – zum niedrigeren Preis des Dart. Es wird sich bald herum-sprechen, daß Sie einen Custom fahren – durch das besondere Dart-Custom-Zeichen und die speziellen Verzierungen von außen leicht zu erkennen, im Innern durch jeden Zentimeter der komfortablen Polsterung, des voll ausgelegten Teppichs und der sorgfältigen Detailarbeit. Diese Dart-Custom-Modelle haben viele neue Sicher-

heitseinrichtungen mit anderen 69er Dodge-Model-len gemein: von den neuen Sitzverstellungen und Lehnen (mit mehr Stoßwiderstand) über neue Seiten-strahler bis zu den jetzt bequemer angebrachten Sicherheitsgurt-Retraktoren und den verbesserten stoßmindernden Eigenschaften von Armaturenbrett und -polster.

Selbstverständlich werden die Schutzeinrichtungen früherer Jahre in allen 69er Modellen beibehalten. Der Sicherheitsfaktor ist beim Bau eines jeden Dodge besonders wichtig.

1969 Dodge *Entschieden*



DART CUSTOM – 2türiger Hardtop



DART CUSTOM – 4türige Limousine

DART

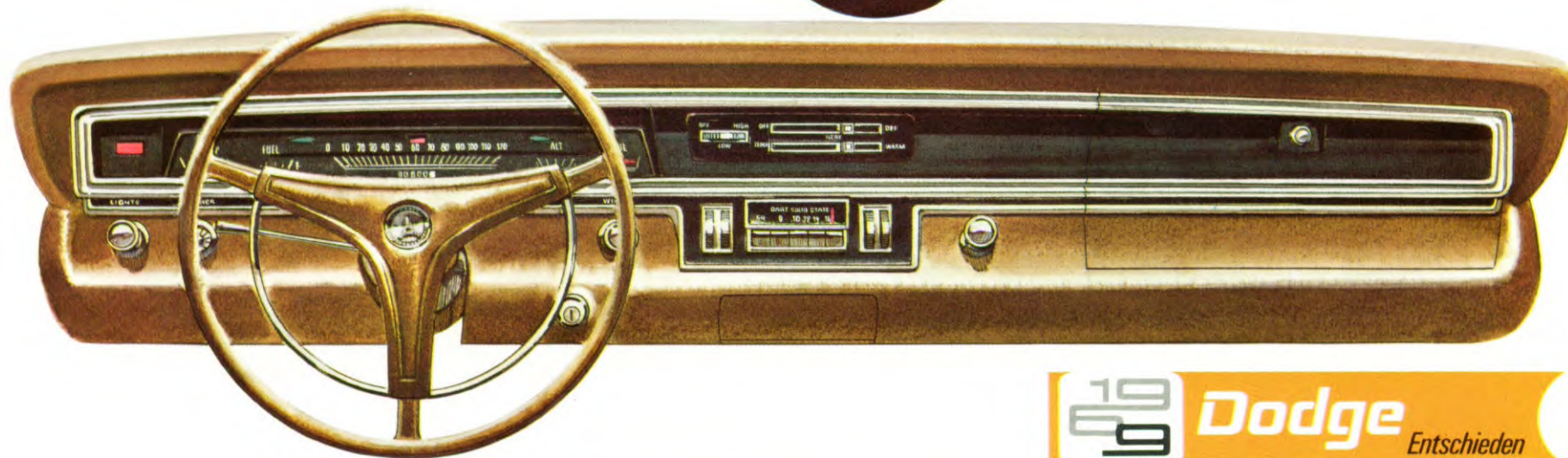
Ein einziger Blick auf den Dart – beispielsweise den neuen Dart Swinger, einen Hochleistungs-Hardtop zu niedrigem Preis – läßt erkennen, daß Sie selbst mit dem preisgünstigsten aller Dodge-Modelle einen herrlichen Wagen besitzen. Auf der ganzen Linie liegt beim 69er Dart die Betonung auf dem schön geschnittenen Profil. Aber der neue Dart zeigt sich auch mit ganz neuer Kühlermaske, großen neuen Schlußlichtern, ja selbst mit neuen Seitenreflektoren, die nicht nur als Begrenzungsstrahler fungieren, sondern auch zum sportlichen Aussehen beitragen. Kurz: Der Dart schaut kesser in die Welt als je zuvor. Vom Fußboden bis zur Decke ist die Dart-Innenaus-

stattung ein Maximum an Schönheit und Bequemlichkeit – dabei gar nicht teuer. Der Dart-Käufer kann unter Dutzenden von Ausstattungsarten wählen – darunter stoff- und kunstlederbezogenen oder nur kunstlederbezogenen Einzel- oder Doppelsitzen. Das attraktive, neu entworfene Armaturenbrett (siehe Abbildung) bietet noch mehr Bequemlichkeit und Sicherheit: es hat noch zugänglichere Bedienungsknöpfe, eine bessere Polsterung, ein besonders übersichtliches Tachometer und – soweit möglich – eingelassene Schalter.

Auch 1969 sind für Dart-Modelle sechs verschiedene Motoren erhältlich: zwei Slant-Six- und vier V-8-Motoren.



DART – 2türiger Hardtop



DART – 4türige Limousine

CORONET 500

Der Coronet – jeder Coronet – ist ein besonders beliebter mittelgroßer Dodge mit dem langgestreckten, tiefliegenden Profil eines Rennwagens. Der Coronet 500 bietet Coronet-Luxus in seiner ganzen Fülle. Jeder Coronet hat seine ureigene Persönlichkeit, ist gekennzeichnet durch charakteristische geschmackvolle Ziergestaltung wie unterschiedliche Bauarten von Kühler und Heck. Und was die Coronet-Innenausstattung für 1969 betrifft – sie ist noch vollkommener, noch schöner geworden, mit einem in seiner Reich-

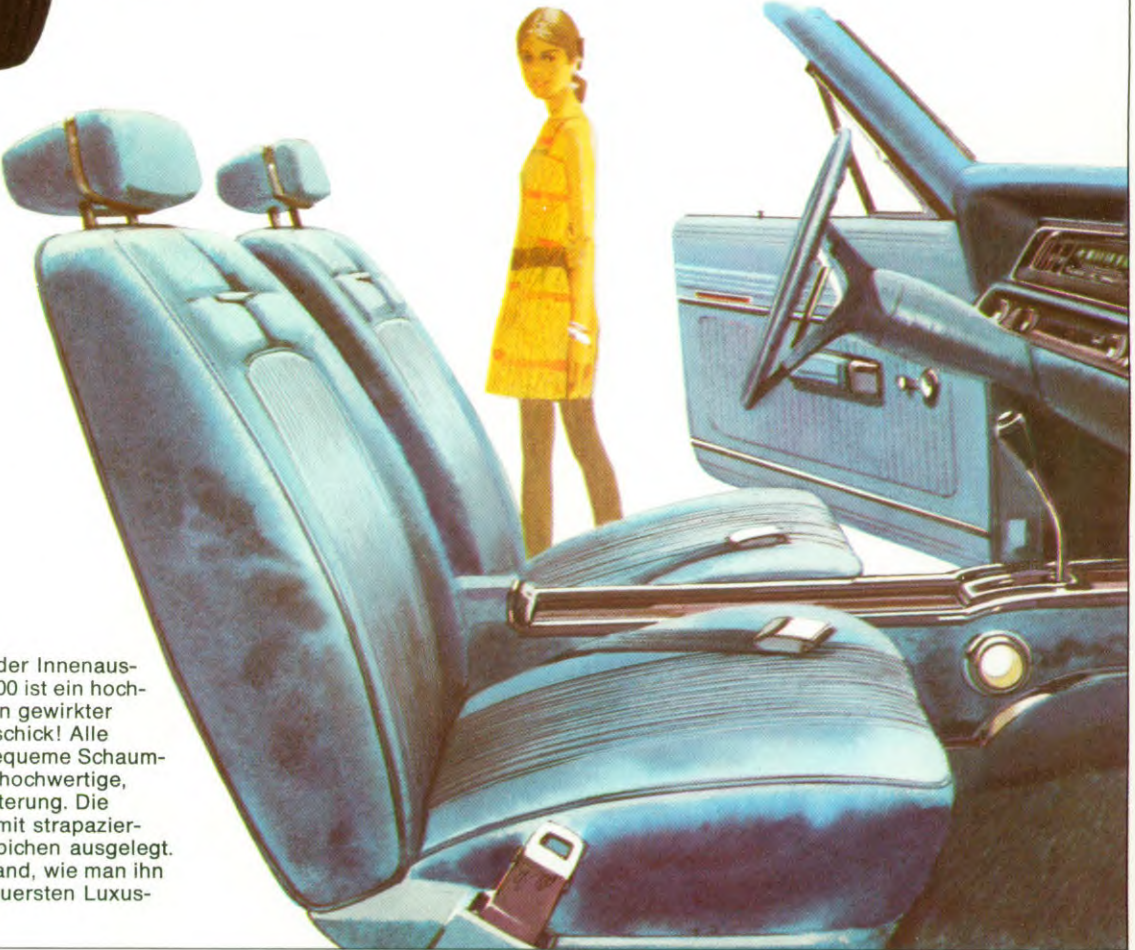
haltigkeit ungleichen Angebot an Stilvarianten. Ein Arsenal von Zusatzanlagen und -einrichtungen gibt es für den Coronet – wie für alle 69er Dodge-Wagen. Servohilfen – insbesondere Servobremse und -lenkung – setzen sich in der ganzen Welt immer mehr durch. Kein Wunder: Servobremsen erfordern nur die Hälfte des Pedaldrucks, der bei gewöhnlichen Bremsen notwendig ist, um den Wagen zum Stehen zu bringen. Servolenkung erspart bis zu 80% der Lenkkraft. Leichteres Parken also und geringere Ermüdung sind die Vorzüge.



CORONET 500 – 2türiger Hardtop



Ferngesteuerte Rückspiegel sind für wenig Geld eine große Annehmlichkeit. (Um das Verriegeln und Öffnen von innen zu erleichtern, sind die Türschloßhebel bei den zweitürigen Dodge-Modellen nach vorn verlegt worden.)



Besonders attraktiv in der Innenausstattung des Coronet 500 ist ein hochfeiner, aus reinem Nylon gewirkter Halbglanzstoff – sehr schick! Alle Coronet-Sitze haben bequeme Schaumstoffeinlagen und eine hochwertige, exakt verarbeitete Polsterung. Die ganze Bodenfläche ist mit strapazierfähigen, schweren Teppichen ausgelegt. Alles in allem ein Aufwand, wie man ihn sonst nur in den allerteuersten Luxusautos der Welt findet.



Für viertürige Coronet-Limousinen gibt es jetzt auch Vordersitze mit zweiteiliger Lehne und herunterklappbarer Armstütze.

CORONET 440 Qualität im besten Sinne des Wortes ist es, was den Käufer eines Coronet 440 erwartet. Innerhalb der Coronet-Gruppe haben die sechs Coronet-440-Modelle einen sehr eigenen Stil. Sie finden eine große Auswahl an Karosserieformen und Sechszylinder- oder V-8-Motoren von hervorragender Leistung, verbunden mit hoher Wirtschaftlichkeit. (Ein Coronet V-8 schlug bei der amerikanischen Mobil-Economy-Fahrt 1968 alle Wagen der Konkurrenz und gewann den ersten Preis in der Mittelklasse VIII. Ein weiterer Beweis, daß die im Hause Chrysler gebauten Wagen in der ganzen Welt kaum ihresgleichen haben!)



CORONET 440 — 4türige Limousine



CORONET 440 — 2türiges Coupé

CORONET DELUXE

Das Fahren wird zum Fest in diesem Coronet, obgleich dies die niedrigste Coronet-Preisklasse ist. Von welcher Seite Sie diesen Wagen auch betrachten: Deluxe-Erscheinung – innen wie außen. Die zweitürigen Coupés, viertürigen Limousinen und die Kombiwagen der Coronet-Deluxe-Gruppe sind hervorragende Mittelklassewagen mit allen Vorzügen dieser Klasse und mit den Eigenschaften, die dem Dodge den Beinamen „Techniker-Auto“ gegeben haben. In diesem Jahr ist Dodge auf jeden Fall auch ein „Wagen der exklusiven Form“.



CORONET DELUXE – 4türige Limousine

1969 Dodge Entschieden

CHARGER UND CHARGER R/T

Am Steuer eines Charger lernen Sie eine völlig neue Autowelt kennen! Schick, modern – alles an diesem Wagen zielt auf ein neues, erregendes Fahrerlebnis hin. Vorn gehören Einzelsitze mit schalenförmiger Rückenlehne zur Standardausrüstung, hinten ist gut Platz für drei Personen, der Kofferraum hat ein enormes Fassungsvermögen, und der spritzige 5,2-Liter-V-8-Motor (318 cu. in.) gehört ebenfalls zur Normalausrüstung. (Der Charger R/T hat den 7,2-Liter-V-8-Motor [440 cu. in.] als Standardausrüstung.) Es sind sagenhafte Reisewagen, der Charger und der Charger R/T, und die lange Liste der Sonderausrüstungen – vom cockpitartigen Armaturenbrett-Stil bis zu den verdeckten Scheinwerfern – unterstreicht die Persönlichkeit des Wagens. (Ebenfalls in der Coronet-Gruppe: Coronet Super Bee – zweitüriges Coupé und zweitüriger Hardtop.)



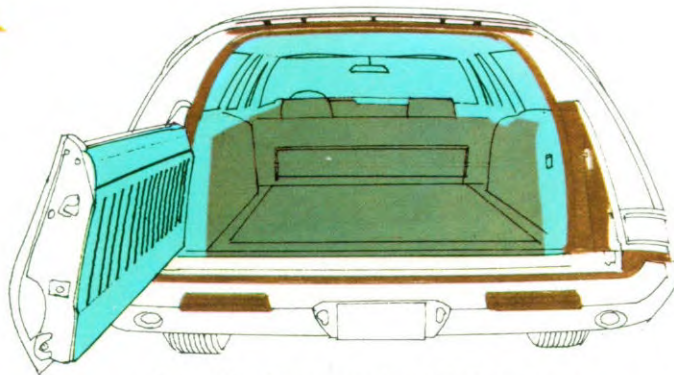
CHARGER – 2türiger Spezialwagen

CORONET DELUXE – 4türiger Kombiwagen

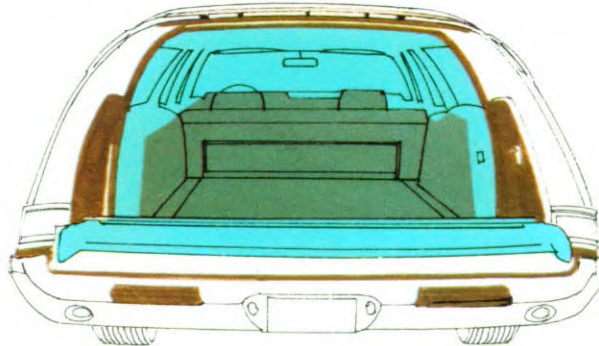


1969 Dodge *Entschieden*

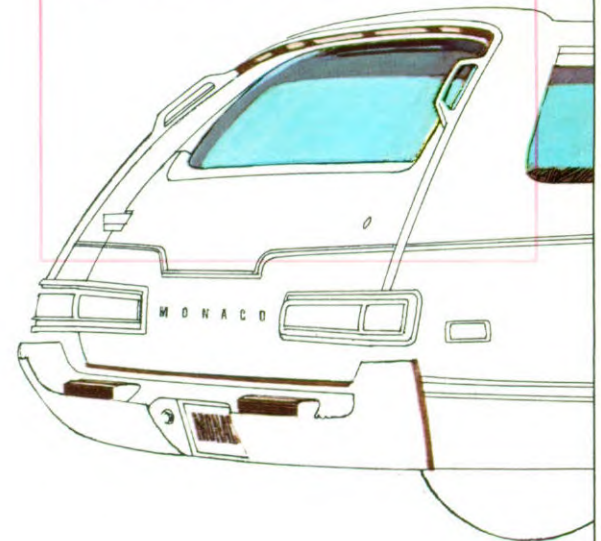
KOMBIWAGEN Das Dodge-Angebot umfaßt neun großartige Kombis (fünf Coronets, zwei Polaras und zwei elegante Monacos) – jeder ist ein formschöner Doppelzweckwagen, der beim Vorfahren zur Theaterpremiere ebenso beeindruckt wie beim Familien-Einkaufsbummel. Dodge-Kombis sind angefüllt mit neuen Kombi-Ideen. Herrlich geräumig, brillant entworfen und gebaut, erreicht jeder Coronet, Polara oder Monaco ein absolutes Maximum an Form und Zweckmäßigkeit. Durch eine um 7,6 cm verbreiterte Hinterachse konnte der Innenraum der Polara- und Monaco-Kombis in diesem Jahr beträchtlich vergrößert werden.



Besonders bequem beim Verladen und Einsteigen sind bei allen Dodge-Kombis die Hecktüren, die sich entweder seitlich öffnen oder herunterklappen lassen. Unsere einzigartigen Hecktür-Scheibenwischer sind auch weiterhin wahlweise gegen Aufschlag lieferbar.



Die 69er Polara- und Monaco-Kombis haben neuartige stromlinienförmige Windblenden – eine von Chrysler eingeführte Neuerung. Diese sinnvollen Windblenden dienen der Sauberhaltung des Heckfensters, bei offenem Heckfenster sorgen sie für Luftzirkulation, und mit einer Windblende kann man dieses Fenster während der Fahrt offenlassen, ohne daß Staub, Regen oder Auspuffgase ins Wageninnere gesaugt werden.



MONACO – 4türiger Kombiwagen



1969 Dodge *Entschieden*

POLARA 500

Besitzerstolz erfüllt den Fahrer eines 69er Polara, denn das ist ein Wagen mit großartiger Ausstattung. Ob Sie einen zweitürigen Polara 500 Hardtop oder das Kabriolett fahren – Sie steuern einen Prestigewagen neuen, gewagten Stils! Alle 69er Polara- und Monaco-Modelle haben völlig neu entworfene Karosserien mit neu gestalteter Windschutzscheibe, einer um vieles markanteren Wölbung der Karosserie und der Seitenfenster und – selbstverständlich – mit völlig neuer Kühlerhauben- und Heckgestaltung. Diese größten aller Dodge-Wagen – 310 cm Achsstand,

561 cm Gesamtlänge – wirkten noch nie so massiv. Und noch nie so elegant.

An jedem Polara gibt es Dutzende von Neuerungen und Verbesserungen. Nehmen wir zum Beispiel das unten abgebildete, aufsehenerregende Kabriolett: Die Rücksitze sind jetzt genauso breit wie die eines Hardtops. Ermöglicht wird diese Geräumigkeit durch ein sinnvolles Kabrio-Stangensystem, das sich hinter den Rücksitzen vollkommen zusammenklappen läßt, sowie durch einen neuen, jetzt ausschließlich in den Seiten der Karosserie untergebrachten Mechanismus.



POLARA 500 – Kabriolett

POLARA – 4türige Limousine



1969 Dodge Entschieden

POLARA Sechs verschiedene Karosserie-Typen tragen 1969 das Polara-Zeichen: der zweitürige Hardtop, das Kabriolett, die viertürige Limousine (s. Abbildung oben), der viertürige Hardtop (s. Abbildung unten), ein Zwei- und ein Dreisitzer-Kombiwagen. Zum regulären Zubehör (im Preis inbegriffen) gehören auch viele gänzlich neue Bestandteile.

Hier nur ein paar Beispiele aus der endlos langen Ausrüstungsliste: Wahlweise gibt es den 5,2-Liter-(318 cu. in.) oder den 6,3-Liter-V-8-Motor (383 cu. in.), Einzelsitze mit herunterklappbarer Armstütze (Polara 500), Deluxe-Radscheiben (Polara 500), Zweikreis-bremsystem, Blinker und Rückfahrcheinwerfer, Warnblinkanlage, Rücksitze mit Sicherheitsgurten.



Anstelle des teleskopischen gibt es jetzt ein schwenkbares Steuerrad, das sich auf sieben verschiedene Positionen einstellen läßt. Fahrerurteil: „Eine richtige Wohltat.“ Alle Polara- und Monaco-Modelle haben das neue Lenkrad.



Gegen Sonderberechnung kann der Käufer eines Polara 500 ein automatisches Dreigang-TorqueFlite-Getriebe mit Wählhebel auf der Mittelkonsole oder ein vollsynchronisiertes Viergang-Normalgetriebe mit Schalthebel auf der Mittelkonsole (Knüppelschaltung) in Normal- oder verstärkter Ausführung haben.



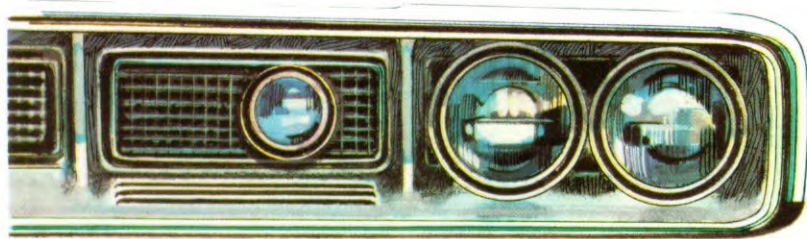
POLARA – 4türiger Hardtop

MONACO Einen Monaco fahren, heißt das imposanteste, luxuriöseste und am sorgfältigsten gebaute aller Dodge-Modelle fahren! Der Monaco ist ein Wagen für Leute, die die besten Autos der Welt für sich beanspruchen. Und jeder zwei- oder viertürige Hardtop, jede viertürige Limousine und jeder Zwei- oder Dreisitzer-Kombi erfüllt diese Ansprüche auf stattlich elegante Weise!



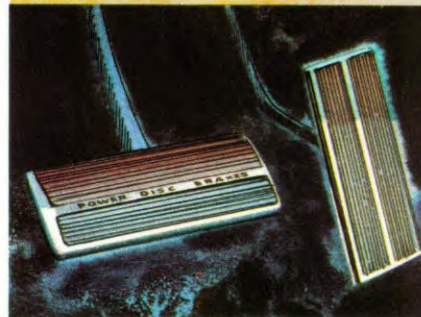
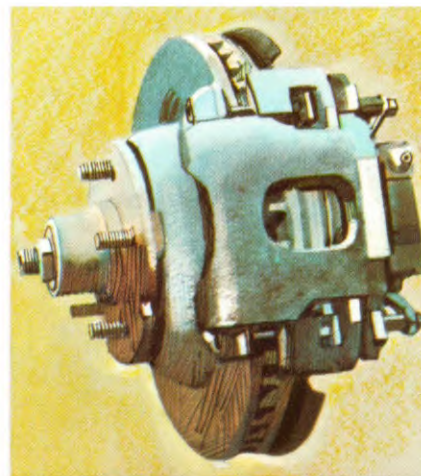
MONACO – 4türiger Hardtop

Vorderrad-Scheibenbremsen mit schwimmendem Bremssattel – für verbesserte Kühlung neu konstruiert – sind jetzt für viele 69er Dodge-Modelle gegen Sonderberechnung erhältlich. Diese Bremsen sind bei besonders schwierigen Fahrbedingungen zu empfehlen. Die belüftete Scheibenanordnung der Dodge-Scheibenbremsen sorgt bei schwereren Wagen für ausreichende Kühlung und längere Bremsenlebensdauer (Monaco- und Polara-Modelle wiegen etwa 1800 kg).



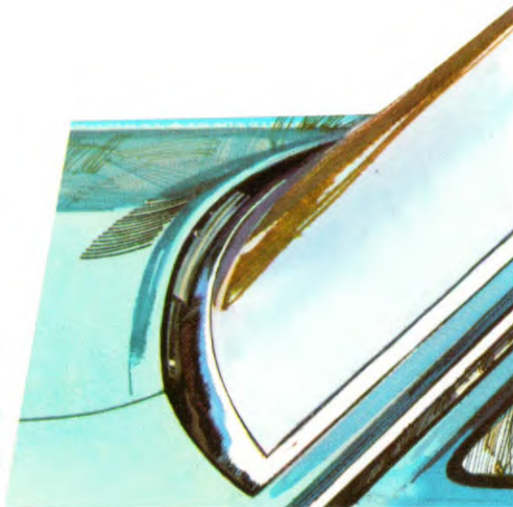
Ebenfalls gegen Sonderberechnung können Monaco- und Polara-Modelle auf Wunsch mit einem neuartigen, an der Kühlermaske montierten Autobahn-Scheinwerfer geliefert werden. Er ergänzt die regulären Scheinwerfer und erweitert den Leuchtbereich, ohne die Fahrer entgegenkommender oder vorausfahrender Wagen zu blenden. Der mit Abblendlampen arbeitende Autobahn-Scheinwerfer wird vom Armaturenbrett aus betätigt.

Hängende Gaspedale finden Sie in allen Polara-, Monaco- und Dart-Modellen. Sie sind modern und praktisch und erleichtern außerdem die Fußbodenreinigung.

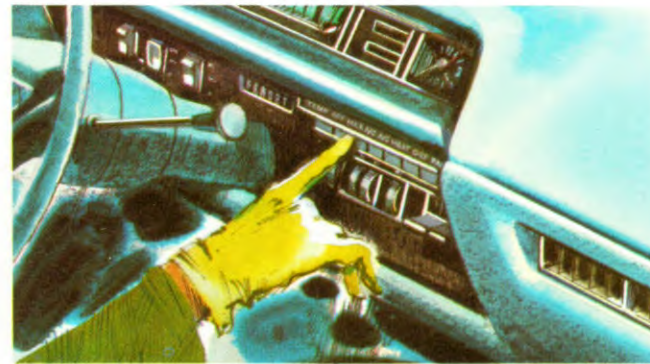


Mit einer Servolenkung wird nicht nur der Energieverbrauch bedeutend reduziert, sie hat sich auch in Notfällen als die sicherere Steuermethode erwiesen.

MONACO Die Monaco-Innen-ausrüstung von 1969 ist unerreicht. Hier bietet man Ihnen ein Höchstmaß an Prunk und Perfektion, an Qualität und Gestaltungskunst, an künstlerischer Farbgebung und Gediegenheit in allen Details. Monaco-Sitze sind mit Vinyl und einem hocheleganten Jacquardstoff bezogen, der Stoff in einem schmucken Rokokomuster in gedämpften Halbtönen. (Es gibt auch Polsterungen komplett aus Kunstleder.) Maschinell genäht und gesäumt, sehen Monaco-Polster dennoch handgearbeitet aus. Manche Modelle haben herunterklappbare Armstützen.



Versenkte Scheibenwischer findet man an allen 1969er Monaco- und Polara-Modellen. Dadurch wird das Aussehen der Windschutzscheibe und damit die ganze Frontansicht noch schöner. Das Blickfeld des Fahrers ist beträchtlich vergrößert. Die Scheibenwischer ruhen in einem engen Schlitz unter der Haubenoberfläche.



Zu den beliebtesten Zusatzgeräten unserer Tage gehört die Klimaanlage. Sie kann auf Wunsch mitgeliefert werden und bedeutet bei Wind und Wetter mehr Sauberkeit, Frische und Wohlbefinden für Fahrer und Mitfahrer. Für Leute mit allergischen Beschwerden ist eine Klimaanlage so gut wie unentbehrlich.



MONACO – 4türige Limousine

Dodge-Modellregister

Um allen nur möglichen Autowünschen und Transportbedürfnissen gerecht zu werden, präsentiert Dodge im Jahre 1969 zusätzlich zu den Dart-Modellen (rechte Seite) 30 verschiedene Grundmodelle der verschiedensten Bauarten. Alle Modelle sind sorgfältigst entworfen, entwickelt und in dem Bestreben gebaut worden, Ihr Fahren so angenehm zu gestalten, wie ein Dodge-Fahrer es sich nur wünschen kann!

MONACO



2türiger Hardtop



4türiger Hardtop



4türige Limousine



4türiger Zwei- und Dreisitzer-Kombiwagen

CORONET R/T

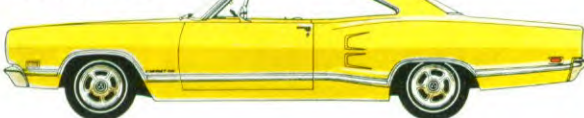


2türiges Kabriolett



2türiger Hardtop

CORONET 500



2türiger Hardtop



2türiges Kabriolett



4türige Limousine

POLARA 500



2türiger Hardtop



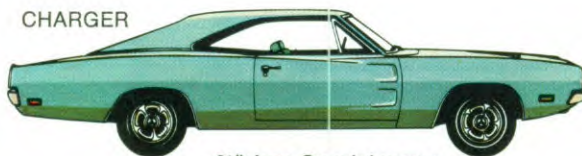
2türiges Kabriolett

POLARA



2türiger Hardtop

CHARGER



2türiger Spezialwagen



CHARGER R/T



4türiger Zwei- und Dreisitzer-Kombiwagen

CORONET 440



2türiger Hardtop



2türiges Coupé



4türige Limousine



2türiges Kabriolett



4türiger Hardtop



4türige Limousine



4türiger Zwei- und Dreisitzer-Kombiwagen



4türiger Zwei- und Dreisitzer-Kombiwagen

CORONET SUPER BEE



2türiger Hardtop



2türiges Coupé

CORONET DELUXE



2türiges Coupé



4türige Limousine



4türiger Zweisitzer-Kombiwagen

Dart-Modellregister

Mit neun unterschiedlichen Hardtops, Limousinen und Kabrioletts (siehe unten) bietet der meistverkaufte, einzigartige Dodge Dart des Jahres 1969 eine außerordentlich reiche Auswahl an Modellen, um auch anspruchsvollen individuellen Kundenwünschen in jeder Hinsicht gerecht zu werden.

DART GT SPORT



2türiger Hardtop



2türiges Kabriolett

DART GT



2türiger Hardtop



2türiges Kabriolett

DART CUSTOM



2türiger Hardtop



4türige Limousine

DART SWINGER



2türiger Hardtop

DART



2türiger Hardtop



4türige Limousine



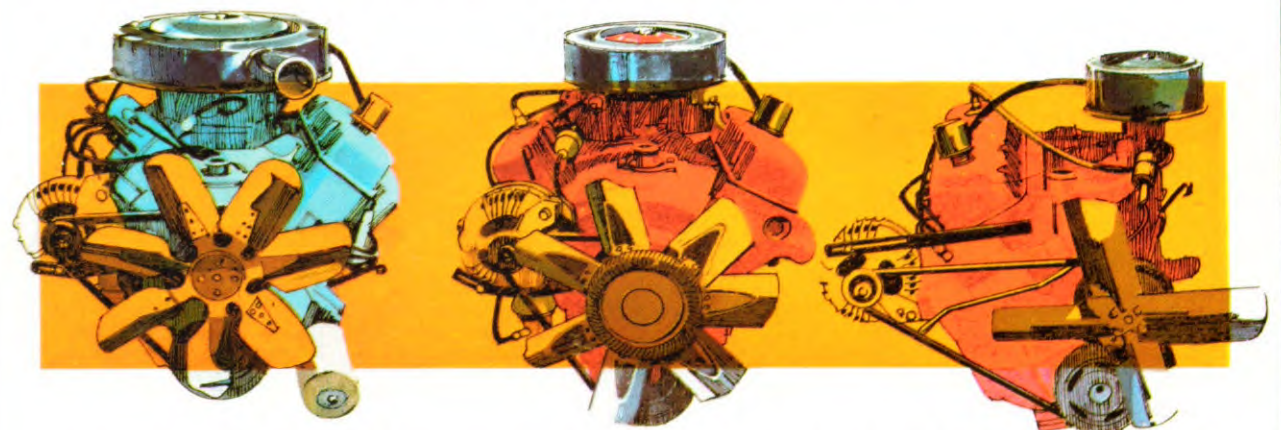
Getriebe

Als Lenkrad- oder Knüppelschaltungen bietet Dodge für das Jahr 1969 eine Reihe von geschmeidigen Drei- bzw. Viergang-Handschaltungen oder das weltberühmte automatische TorqueFlite-Getriebe an. (TorqueFlite ist ein von der Chrysler Corporation geschaffenes automatisches Getriebe, das allgemein als Inbegriff der Zuverlässigkeit gilt.) Dodge-Getriebe sind als außergewöhnlich leistungsfähig und wirtschaftlich bekannt. Sie werden einer Vielzahl von Energieanforderungen und Fahrbedingungen entsprechend hergestellt und haben ihre Zuverlässigkeit in Millionen von Autos eindrucksvoll bewiesen.

Es ist das Bestreben der Chrysler International, S.A., fortlaufende Konstruktions- und Herstellungsverbesserungen wo immer und wann immer möglich vorzunehmen. Daher ist es möglich, dass Spezifikationen und Ausstattung ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden. In einigen Fällen haben die in diesem Katalog gezeigten Automobile wahlweise Ausstattung, deren Lieferung mit zusätzlichen Kosten verbunden ist.

Motorenregister

Dodge-Slant-Six- und V-8-Motoren halten so gut wie alle amerikanischen Rekorde auf den Gebieten Leistung, Dauerhaftigkeit und Wirtschaftlichkeit!



Folgende hervorragende Maschinen sind 1969 entweder als Standardausrüstung oder wahlweise für Dodge- und Dodge-Dart-Modelle erhältlich – Slant-Six-Motoren: 2,8 Liter Zylinderinhalt (170 cu. in.), 3,7 Liter Zylinderinhalt (225 cu. in.), V-8-Motoren: 4,5 Liter Zylinderinhalt (273 cu. in.), 5,2 Liter Zylinderinhalt (318 cu. in.), 5,6 Liter Zylinderinhalt (340 cu. in.), 6,3 Liter

Zylinderinhalt (383 cu. in.), 7 Liter Zylinderinhalt (426 cu. in.), 7,2 Liter Zylinderinhalt (440 cu. in.). Auch Hochleistungsmotoren der 6,3- und 7,2-Liter-Klasse sind erhältlich, in bestimmten sportlichen Modellen sind sie Standardausrüstung. (Alle 1969er Dodge-Motoren haben Abgas-Entgiftungsanlagen und Verbesserungen für noch größere Leistung und Wirtschaftlichkeit.)

Farbenregister

Die Dodge-Palette des Jahres 1969 enthält 22 schicke Lackfarben: Silbermetall, Hellblau, Königsblau, Marineblau und Metallisch-Dunkelblau, Korduanmetall, Hellgrün, Olivgrün und Metallisch-Dunkelgrün, Beige, Helltürkis und Metallglantzürkis, Knallrot, Metallisch-Hellbraun und -Dunkelbraun, Kupfermetall, Goldmetall, Rot, Weiß, Schwarz, Gelb und Creme. Harmonisierend mit diesen Außenfarben gibt es die neuen aufregenden Innenfarben des Jahres 1969. Bitte ansehen!

1969 Dart Specifications

Exterior dimensions:

Wheelbase	111.0"
Overall length	195.4"
Width	69.7"
Tread (front/rear)	57.4"/55.6" (except GTS models: 58.1"/56.3").

DODGE DART ENGINES

170 Slant Six. Standard on all Dart models, except GTS & Swinger. Overhead valves, block inclined 30°, six cylinders. Displacement 170 cubic inches. Bore, 3.40". Stroke, 3.125". Compression ratio, 8.5:1; 7.1:1 optional. Single barrel downdraft carburetor. Oil capacity, 4 U.S. quarts (5 U.S. quarts when changing oil filter). Coolant capacity, 13 U.S. quarts (including heater).

225 Slant Six. Available at extra cost on all Dart models except GTS & Swinger. Overhead valves, block inclined 30°, six cylinders. Displacement 225 cubic inches. Bore, 3.40". Stroke, 4.125". Compression ratio, 8.4:1; 7.3:1 optional. Single barrel downdraft carburetor. Oil capacity, 4 U.S. quarts (5 U.S. quarts when changing oil filter). Coolant capacity, 12 U.S. quarts (including heater).

273 V-8. 2-barrel carburetor standard on all Dart V-8 models except GTS & Swinger. Overhead valves, 90° V-block, eight cylinders. Displacement 273 cubic inches. Bore, 3.63". Stroke, 3.31". Compression ratio, 9.0:1; 7.5:1 optional. Two-barrel carburetor. Oil capacity, 4 U.S. quarts (5 U.S. quarts when changing oil filter). Coolant capacity, 19 U.S. quarts (including heater).

318 V-8. 2-barrel carburetor available at extra cost on all Dart V-8 models except GTS & Swinger. Overhead valves, 90° V-block, eight cylinders. Displacement, 318 inches.

Bore, 3.91". Stroke, 3.31". Compression ratio, 9.2:1; 7.5:1 optional. Two-barrel carburetor. Oil capacity, 4 U.S. quarts (5 U.S. quarts when changing oil filter). Coolant capacity, 18 U.S. quarts (including heater).

340 V-8. High Performance. Standard for Dart GTS & Swinger models, not available otherwise. Overhead valves, 90° V-block, eight cylinders. Displacement 340 cubic inches. Bore, 4.04". Stroke, 3.31". Compression ratio 10.5:1. Four-barrel carburetor. Oil capacity, 4 U.S. quarts (5 U.S. quarts when changing oil filter). Cooling capacity, 18 U.S. quarts (including heater). Dual exhaust system.

383 V-8. High Performance. Available at extra cost on Dart GTS & Swinger models only. Overhead valves, 90° V-block, eight cylinders. Displacement 383 cubic inches. Bore, 4.25". Stroke, 3.38". Compression ratio 10.1:1; 8.0:1 optional. Four-barrel carburetor. Oil capacity, 4 U.S. quarts (5 U.S. quarts when changing oil filter). Cooling capacity, 17 U.S. quarts (including heater). Dual exhaust system.

MANUAL TRANSMISSIONS. 3-speed manual standard on all Dart models, not available with 340 or 383 V-8 engines. Shift lever on steering column. Extra-cost 4-speed manual transmission has all forward speeds synchronized. Positive reverse lockout feature. Available at extra cost on all V-8 models. Shift lever is floor-mounted and is incorporated in the console on models including this feature.

AUTOMATIC TRANSMISSION. 3-speed automatic, with internally actuated parking sprag. Column-mounted control lever on all models except console-equipped models, which have console-mounted lever. Aluminum housing.

Water-cooled. Ratios: Low 2.45:1, Intermediate 1.45:1, Direct 1.00:1, Reverse 2.20:1.

ELECTRICAL SYSTEM. 12 volt, battery: 6-cell, 38 amp/hr capacity on models with 170-Six, 6-cell, 48 amp/hr capacity on models with 225-Six, 273, 318 and 340 V-8's. 59 amp/hr capacity for 383 V-8. 30 amp alternator standard on 6-cylinder Dart models. 37 amp alternator standard on V-8 Dart models.

FUEL CAPACITIES. Gasoline tank holds 18 U.S. gallons in all Dart models.

TIRES AND WHEELS. Safety-Rim wheels are standard on all Dart models. Size with 170 engine is 4.50 x 13" (4.5J). 14" tires take either 4.50 x 14" (4.5J) or 5.50 x 14" (5.5J) wheels. 7.00 x 13" tubeless, standard on all models, except GTS & Swinger (GTS & Swinger—D70 x 14").

BRAKES. Dual master cylinder, separate front and rear hydraulic system, self-energizing and self-adjusting. Bonded linings. 9" diameter brakes are standard on Dart 6-cylinder models (153.5 sq. in. total lining area). 10" diameter brakes are standard on Dart V-8 models (156.2 sq. in. total lining area). T-handle operated parking brake mechanically actuates shoes on each rear wheel. 11.125" diameter front-wheel disc brakes are available at extra cost on Dart models fitted with extra-cost 14" wheels and tires. Disc brake package includes 10" diameter drums on rear wheels.

SUSPENSION. Front: Torsion bars and ball joints. Rear: Asymmetrical leaf springs 55" long, 2.50" wide. All components are rubber-isolated from body.

1969 Dodge Specifications

DODGE MONACO AND POLARA MODELS

Exterior dimensions:	Sedan	Station Wagon
Wheelbase	122.0"	121.0"
Overall length	220.8"	220.4" (2 seat) 220.4" (3 seat)
Width	79.3"	79.8"
Tread (front/rear)	62.1"/60.7"	62.1"/63.4"
Monaco/Polara Station Wagon loading dimensions:		
Maximum interior cargo length (Tailgate closed)		99.0"
Maximum rear opening height		23.6"
Maximum cargo volume		92.9 cu. ft.

DODGE CORONET MODELS

Exterior dimensions:	Sedan	Station Wagon
Wheelbase	117.0"	117.0"
Overall length	206.6"	210.0"
Width	76.7"	74.9"
Tread (front/rear)	59.5"/59.2"	59.5"/59.2"
Coronet Station Wagon loading dimensions:		
Maximum interior cargo length (Tailgate closed)		80.94"
2nd and 3rd rear seats down		47.4"
3rd seat down only		29.6"
Maximum rear opening height		49.75"
Rear opening width		88.0 cu. ft.
Maximum cargo volume		

ENGINES

225 Slant Six. Standard on all 6-cylinder Coronet and Charger models. Not available on Monaco and Polara models.

Overhead valves, block inclined 30°, six cylinders. Displacement, 225-cubic inches. Bore, 3.40". Stroke, 4.125". Compression ratio, 8.4:1; 7.3:1 optional. Single barrel downdraft carburetor. Oil capacity, 4 U.S. quarts (5 U.S. quarts when changing oil filter). Coolant capacity, 13 U.S. quarts (including heater).

318 V-8. 2-barrel carburetor standard on Coronet Deluxe, Coronet 440, Coronet 500, Charger, Polara and Polara 500. Not available otherwise.

Overhead valves, 90° V-block, eight cylinders. Displacement, 318-cubic inches. Bore, 3.91". Stroke, 3.31". Compression ratio, 9.2:1; 7.5:1 optional. Single two-barrel carburetor. Oil capacity, 4 U.S. quarts (5 U.S. quarts when changing oil filter). Coolant capacity, 18 U.S. quarts (including heater).

383 V-8. 2-barrel carburetor standard on all Monaco models. Optional extra on Coronet, Super Bee and Charger (except Coronet R/T and Charger R/T, Polara and Polara 500 models).

Overhead valves, 90° V-block, eight cylinders. Displacement, 383-cubic inches. Bore, 4.25". Stroke, 3.38". Compression ratio, 9.2:1; 8.0:1 optional. Single two-barrel carburetor. Oil capacity, 4 U.S. quarts (5 U.S. quarts when changing oil filter). Coolant capacity, 17 U.S. quarts (including heater).

383 V-8. 4-barrel carburetor. Available at extra cost on all Monaco and Polara models, as well as all Coronet 8-cylinder models except Super Bee, Coronet R/T and Charger R/T.

Overhead valves, 90° V-block, eight cylinders. Displacement, 383-cubic inches. Bore, 4.25". Stroke, 3.38". Compression ratio 10.0:1; 8.0:1 optional. Single four-barrel carburetor, dual exhausts. Oil capacity, 4 U.S. quarts (5 U.S. quarts when changing oil filter). Coolant capacity, 17 U.S. quarts (including heater).

383 V-8. 4-barrel carburetor. High Performance. Standard on Super Bee, not available otherwise. Specs. same as 383; four-barrel carburetor with high performance camshaft.

440 V-8. 4-barrel carburetor. Available at extra cost on all Monaco and Polara Station Wagon models. Not offered otherwise.

Overhead valves, 90° V-block, eight cylinders. Displacement, 440-cubic inches. Bore, 4.32". Stroke, 3.75". Compression ratio 10:1.1 (8.0:1 optional). Single four-barrel carburetor. Dual exhausts. Wedge-shaped combustion chambers. Oil capacity, 4 U.S. quarts (5 U.S. quarts when changing oil filter). Coolant capacity, 18 U.S. quarts (including heater).

440 V-8 Special. 4-barrel carburetor with special camshaft, standard on Coronet R/T and Charger R/T. Available at extra cost on all Monaco and Polara models (with automatic transmission only) except Station Wagons. (Specifications same as 440 V-8). Dual exhausts standard.

426 Hemi V-8. 4-barrel carburetors High Performance. Available at extra cost on all Coronet and Charger models except Station Wagons. Not available on Polara or Monaco models.

High Performance camshaft. Overhead valves, 90° V-block, eight cylinders. Displacement, 426-cubic inches. Bore, 4.25". Stroke, 3.75". Compression ratio, 10.25:1. Dual four-barrel carburetors. Hemispherical shaped combustion chambers. Coolant capacity, 18 U.S. quarts (including heater).

TRANSMISSIONS

3-speed manual. Standard on all Monaco, Polara and Coronet (except R/T & Super Bee) models. Shift lever column-mounted.

4-speed manual. Available at extra cost with 383 V-8,

426 V-8 and 440 V-8 special. Floor or console-mounted. All four forward speeds synchronized. Positive reverse lockout feature. Coronet only. Not available on Monaco and Polara models.

Automatic transmissions. Standard on Monaco with 440 V-8 special engine, optional on all other models. 3-speed automatic, with internally actuated parking sprag. Column or optional console mounted control. Aluminum housing. Water-cooled.

ELECTRICAL SYSTEM. Battery: 12 volt, 6-cell, 48 amp/hr capacity with 225 Six, 318 V-8 and 59 amp/hr capacity with 383 V-8 and 70 amp/hr with all other engines. 37 amp Chrysler Alternator standard on all models except 225 engine uses 30 amp.

FUEL CAPACITIES. Coronet models, 19 U.S. gallons (including Station Wagons). Monaco and Polara models, 24 U.S. Gallons (Station Wagons, 23 U.S. gallons).

TIRES AND WHEELS. Coronet models: 7.35 x 14" standard on all Coronet models with 225, 318, and 383 CID except Super Bee and Station Wagons. Super Bee & R/T (except 426 Hemi) F70 x 14"; 426 Hemi F70 x 15". Station Wagons: 225 & 318 CID 8.25 x 14"; 383 CID 8.55 x 14". Polara/ Monaco models (all except Station Wagons): 8.25 x 15"; Station Wagons 8.85 x 15".

BRAKES. Coronet: Dual master cylinder, separate front and rear hydraulic system, self-energizing, self-adjusting. Bonded linings.

Lining areas: 165.9 sq. in. Coronet 6-cylinder, except Station Wagons. 195.2 sq. in. Coronet with 318 and 383 engines and Station Wagons. 234.1 sq. in. Coronet with 426 or 440 engines or 383, four-barrel High Performance.

Parking brake is foot-pedal-operated, mechanically actuating shoes on each rear wheel.

Monaco and Polara models: Same hydraulic system. Bonded linings.

Bonded brake linings. Two-barrel carburetor Monaco/ Polara models lining area 202.1 w/318, 383, two-barrel carburetor except wagons; 223.4 w/383, four-barrel carburetor except Station Wagons; 234.1 w/440 & 440 Special and Station Wagons.

Parking brake is foot-pedal-operated, mechanically actuating shoes on each rear wheel.

Disc brakes for front wheels only are available at extra cost on all V-8 engine models (require 15" tires and wheels).

SUSPENSION. All models have torsion bars and ball joints in front, asymmetrical leaf springs in the rear, Chrysler-built Oriflow shock absorbers at each wheel. The entire suspension system is rubber-isolated.

Litho in U.S.A.

The policy of Chrysler International, S.A. is one of continuous improvement in design and manufacture wherever and whenever possible. Specifications and equipment are therefore subject to change without notice.